



Prüfungsfragenkatalog für Schiedsrichteranwälter

Auszug aus:
IHF-Regelfragenkatalog 2010
Stand:15.11.2016

rot = richtige Entscheidung
(*) = Regelbezug

Inhalt

1 Würfe und deren Ausführung	(29 Fragen)
2 Spielzeit, Time-Out, Team-Time-Out	(15 Fragen)
3 Abwurf, Torwart, Torraum,	(27 Fragen)
4 SR, ZN, Sekretär, Offizielle, Nichtbeteiligte	(17 Fragen)
5 Schritte, Spielen des Balles	(14 Fragen)
6 Betreten der Spielfläche und Wechselfehler	(08 Fragen)
7 Progressive Bestrafung, Mehrfachstrafen	(12 Fragen)
8 Passives Spiel	(04 Fragen)
9 Sonstiges	(09 Fragen)
GESAMT	135 Fragen

1 Würfe und deren Ausführung

Anwurf

270. Wo muss der Anwurf ausgeführt werden?

- a) Bis zu 3 Meter jenseits der Mittellinie, also in der gegnerischen Hälfte
 - b) **In der Mitte des Spielfelds, einen Fuß auf der Mittellinie, seitliche Toleranz 1,5 Meter**
 - c) Nur genau in der Mitte des Spielfelds, einen Fuß auf der Mittellinie
- (10:3)

207. Welche Aussagen zum Anwurf sind falsch?

- a) **Der Anwurf ist binnen 3 Sekunden nach dem Anpfiff vom Mittelpunkt des Spielfelds aus in Richtung gegnerische Hälfte auszuführen**
 - b) Prellt der Werfer den Ball nach dem Anpfiff zum Anwurf, ist auf Freiwurf für den Gegner zu entscheiden
 - c) **Die Mitspieler dürfen die Mittellinie nicht überschreiten, bevor der Wurf ausgeführt ist**
- (10:3,15:2, 15:3, 15:4)

114. Mannschaft A hat Anwurf. Torwart B befindet sich noch nicht in seinem Torraum. Trotzdem pfeift der Feldschiedsrichter das Spiel an; A9 wirft direkt ein Tor. Richtige Entscheidung?

- a) Freiwurf für A an der Mittellinie
 - b) Wiederholung des Anwurfs
 - c) **Tor**
- (9:1, 10:4, 15:2)

243. A12 führt kurz vor Spielende beim Stand von 22:21 für seine Mannschaft einen Anwurf regelgerecht nach Anpfiff aus, indem er den Ball Richtung eigenes Tor wirft. Torwart A1 berührt ihn nicht, da er sich im eigenen Torraum befindet. Der Ball geht ins Tor. Die Mitspieler von A12 hatten nach dem Anpfiff, aber bevor der Ball gespielt wurde, sprintend die Mittellinie in Richtung gegnerisches Tor weit überschritten. Richtige Entscheidung?

- a) **Tor für B**
 - b) Freiwurf für B
 - c) Wiederholung des Anwurfs
- (9:1, 15:2)

Einwurf

117. A6 führt, mit einem Fuß im und mit dem anderen außerhalb des Spielfelds stehend, einen Einwurf aus und zwar direkt ins Tor von B. Richtige Entscheidung?

- a) **Erneuter Einwurf für A nach Anpfiff**
 - b) Freiwurf für B
 - c) Tor
- (11:4, 15:1, 15:5)

316. Spieler B4 steht korrekt zur Ausführung eines Einwurfs bereit. Da er gerade keinen anspielbaren Mitspieler sieht, prellt er den Ball einmal im Spielfeld auf. Richtige Entscheidung?

- a) **Freiwurf für Mannschaft A ohne Anpfiff**
 - b) Einwurf für Mannschaft A mit Anpfiff
 - c) Wiederholung des Einwurfs für Mannschaft B mit Anpfiff
- (15:2, 15:7)

82. A wurde ein Einwurf zuerkannt. A8 wirft direkt aufs Tor. Der Ball prallt vom Pfosten zurück zu A8, der ihn fängt und ins Tor wirft. Richtige Entscheidung?

- a) **Tor**
 - b) Wiederholung des Einwurfs mit Anpfiff
 - c) Freiwurf für B
- (15:2)

118. A7 trifft mit einem Einwurf den Schiedsrichter, nimmt den Ball wieder auf und wirft ihn ins Tor von B. Richtige Entscheidung?

- a) Tor
 - b) **Freiwurf für B**
 - c) Wiederholung des Einwurfs mit Anpfiff
- (7:9,15:2, 13:1a)

120. Wurf auf das Tor von B. Der Ball prallt von der Latte gegen ein Sportgerät an der Hallendecke über dem Torraum von B. Von dort fällt er exakt in die fangbereiten Arme des Torwarts. Richtige Entscheidung?

- a) Abwurf
 - b) Einwurf für B
 - c) Freiwurf für B mit Anpfiff
- (11:1)

7-Meter-Wurf

295. Welche der nachfolgenden Aussagen zur 7-Meter-Ausführung ist/sind zutreffend?

- a) Der ausführende Spieler darf bis zu einem Meter hinter der 7-Meter-Linie stehen
 - b) Wenn der Torwart bei der Abwehrhandlung die 4-Meter-Linie überschreitet, ist er im Wiederholungsfall persönlich zu bestrafen
 - c) Die Spieler der abwehrenden Mannschaft müssen immer 3 Meter vom ausführenden Spieler entfernt sein
- (14:3, 14:5, 14:8, 14:9)

75. Bei der Ausführung eines 7-Meter-Wurfs trifft A4 den Torpfosten. Der Ball prallt zu ihm zurück, ohne vorher einen Mit- oder Gegenspieler berührt zu haben. A4 wirft ihn ins Tor. Richtige Entscheidung?

- a) Freiwurf für B
 - b) Abwurf für B
 - c) Tor
- (14:6)

121. A3 führt einen 7-Meter-Wurf aus; A5 überschreitet die Freiwurflinie nach dem Schiedsrichterpfiff, aber bevor der Ball die Hand von A3 verlassen hat. Richtige Entscheidung?

- a) Wiederholung des 7-Meter-Wurfs
 - b) Freiwurf für B
 - c) Abwurf für B
- (14:7, 13:1a, 15:7)

259. A2 steht zur Ausführung des 7-Meter-Wurfs bereit. Der Feldschiedsrichter pfeift an, da lässt A2 irritiert den Ball auf den Boden fallen. B3 nimmt ihn sofort auf und spielt zu B2, der mittels Gegenstoßes ein Tor erzielt. Richtige Entscheidung?

- a) Tor für B
 - b) Wiederholung des 7-Meter-Wurfs
 - c) Freiwurf gegen A
- (13:2, 14:4, 15:2)

244. Wer ist berechtigt, an einer Entscheidung durch 7-Meter-Werfen teilzunehmen?

- a) Alle im Spielprotokoll eingetragenen Spieler
 - b) Spieler, die am Ende der Spielzeit nicht disqualifiziert sind
 - c) Spieler, die am Ende der Spielzeit nicht hinausgestellt sind
- (2:2 Kommentar, 16:5)

180. 7-Meter-Werfer A6 steht mit dem Ball bereit, als Trainer B seinen Torwart zum Torwartwechsel auffordert. Der Torwart ist im Begriff, dieser Aufforderung nachzukommen. Richtige Entscheidung?

- a) Nichts unternehmen
 - b) Verwarnung von Trainer B
 - c) Verwarnung von Torwart B
- (14:10, 16:1b)

Freiwurf

232. Welche Aussagen bezüglich des Ausführungsortes eines Freiwurfs sind richtig?

- a) Wird der Ball nach einer Freiwurfentscheidung nicht sofort niedergelegt, darf der Gegner den Wurf dort ausführen, wo der Ball sich befindet
 - b) Nach einem Wechselfehler darf der Freiwurf statt am Auswechselraum am Ballort ausgeführt werden, wenn dies für die ausführende Mannschaft von Vorteil ist
 - c) Bei passivem Spiel wird der Freiwurf immer dort ausgeführt, wo sich der Ball zum Zeitpunkt des Pfiffs befand
- (7:11, 13:6, 13:6 Kommentar)

122. Freiwurf für A. Nach allgemein korrekter Aufstellung legt A10 den Ball nieder, um eine Anweisung zu geben. B7 nimmt blitzschnell den Ball auf und läuft einen Gegenstoß. Richtige Entscheidung?

- a) Weiterspielen lassen
 - b) Freiwurf mit Anpfiff wiederholen
 - c) Freiwurf für A, Hinausstellung von B7
- (15:2)

147. Nach einer Freiwurfentscheidung gegen A4 nimmt dieser den Ball, durchquert den Torraum und legt ihn hin. Richtige Entscheidung?

- a) Hinausstellung von A4
 - b) 7-Meter-Wurf für B
 - c) Freiwurf für B
- (13:5, 8:8b, 16:3f)

193. A14 will einen Freiwurf (ohne Anpfiff) ausführen und steht wie seine Mitspieler korrekt. Bevor der Ball die Hand von A14 verlassen hat, laufen A13 und A15 über die 9-Meter Linie in Richtung Kreisposition. Richtige Entscheidung?

- a) Korrektur
 - b) Freiwurf für A mit Anpfiff
 - c) Freiwurf für B
- (13:3, 15:1, 15:7)

62. Freiwurf für Mannschaft B an der Freiwurflinie von Mannschaft A. Als alle Spieler korrekt stehen, pfeifen die Schiedsrichter den Freiwurf an. Noch bevor der Ball die Hand des Ausführenden verlassen hat, überschreiten zwei seiner Mitspieler die Freiwurflinie von A. Richtige Entscheidung?

- a) Wiederholung des Freiwurfs
 - b) Freiwurf für A
 - c) ohne Anpfiff
- (13:7, 15:7, 13:1a)

326. Mannschaft A erhält einen Freiwurf, den A5 sehr rasch (ohne Anpfiff) im schnellen Lauf ausführt. Der Ball soll zu A4 gelangen, wird aber sofort von B3 abgefangen, der sich nun völlig frei vor dem Tor von A befindet. Richtige Entscheidung?

- a) Weiterspielen lassen
 - b) Korrektur des Freiwurfs mit Anpfiff
 - c) Korrektur des Freiwurfs und progressive Strafe gegen B3
- (13:2, 15:7 2. Absatz)

32. Direkt ausgeführter Freiwurf für Mannschaft B unmittelbar vor Spielende. Bevor der unhaltbare Ball die Torlinie überquert hat, ertönt das automatische Schlussignal. Richtige Entscheidung?

- a) Spielende
 - b) Wiederholung des Freiwurfs für B mit Anpfiff
 - c) 7-Meter-Wurf für B
- (2:4, 15:5)

323. Was gilt für die Positionen der Spieler bei der Ausführung eines Freiwurfs nach dem Schlussignal?

- a) Alle Mitspieler des Werfers müssen sich in der eigenen Spielfeldhälfte aufhalten
 - b) Die Gegner müssen mindestens 3 Meter vom Werfer entfernt bzw. an der Torraumlinie stehen
 - c) Alle Mitspieler müssen mindestens 3 Meter vom Werfer entfernt stehen
- (2:5, 13:8)

190. Spielstand A gegen B 24:23 kurz vor Spielende. Freiwurf für A ca. 1 Meter vor der Freiwurflinie von B. Alle Spieler haben zunächst eine korrekte Aufstellung eingenommen; die Schiedsrichter pfeifen die Ausführung des Freiwurfs an, als A10 mit dem Ball die Freiwurflinie von B deutlich um einen Schritt in Richtung Tor von B überschreitet. Richtige Entscheidung?

- a) Freiwurf für A
 - b) Hinausstellung gegen A10
 - c) Freiwurf gegen A
- (15:7, 13:7)

193. A14 will einen Freiwurf (ohne Anpfiff) ausführen und steht wie seine Mitspieler korrekt. Bevor der Ball die Hand von A14 verlassen hat, laufen A13 und A15 über die 9-Meter Linie in Richtung Kreisposition. Richtige Entscheidung?

- a) Korrektur
 - b) Freiwurf für A mit Anpfiff
 - c) Freiwurf für B
- (13:3, 15:1, 15:7)

253. Nach dem automatischen Schlusssignal muss noch ein Freiwurf ausgeführt werden. B9 wirft auf das Tor. Als der Ball seine Hand gerade verlassen hat, pfeift der Zeitnehmer. Der Ball landet im Tor, der Torwart hätte keine Abwehrchance gehabt. Der Zeitnehmer teilt den Schiedsrichtern mit, dass der im Block stehende A7 vor der Wurfausführung eingewechselt wurde. *Richtige Entscheidung?*

- a) **Hinausstellung von A7**
- b) Tor für B
- c) **Wiederholung des Freiwurfs mit Anpiff**
(2:4, 2:5, 4:5)

77. Nach dem Schlusssignal ist von Mannschaft B noch ein Freiwurf auszuführen. Vor der Ausführung wechselt Mannschaft A, nachdem A8 und A9 gleichzeitig die Spielfläche verlassen haben, die hochgewachsenen A10 und kurz danach A11 ein. *Welche der nachfolgenden Aussagen trifft/treffen zu?*

- a) **A10 wird wegen Wechselfehlers hinausgestellt**
- b) A11 wird wegen Wechselfehlers hinausgestellt
- c) **A 11 muss die Spielfläche verlassen, A8 oder A9 darf zurückkehren**
(2:5, 4:5, 16:3a)

322. Nach dem Halbzeitsignal ist noch ein Freiwurf auszuführen. *Welche Spieler dürfen noch ausgewechselt werden?*

- a) Nur Abwehrspieler
- b) Nur Angriffsspieler
- c) **Nur ein Spieler der werfenden Mannschaft**
(2:5)

32. Direkt ausgeführter Freiwurf für Mannschaft B unmittelbar vor Spielende. Bevor der unhaltbare Ball die Torlinie überquert hat, ertönt das automatische Schlusssignal. *Richtige Entscheidung?*

- a) Spielende
- b) **Wiederholung des Freiwurfs für B mit Anpiff**
- c) 7-Meter-Wurf für B
(2:4, 15:5)

2 Spielzeit, Time-Out, Team-Time-Out

Spielzeit

22. Vier Konstellationen: Welcher Spieler ist teilnahmeberechtigt?

- a) **Bei Spielbeginn anwesend und im Spielprotokoll eingetragen**
- b) Bei Spielbeginn nicht anwesend, aber im Spielprotokoll eingetragen
- c) Bei Spielbeginn anwesend, aber nicht im Spielprotokoll eingetragen
(4:3)

111. Mannschaft A gewinnt das Losen. Sie verlangt, dass die Seiten gewechselt werden. Mannschaft B vertritt die Ansicht, dass A anwerfen müsse. *Richtige Entscheidung?*

- a) Anwurf A
- b) **Seitenwechsel, Anwurf B**
- c) Die Mannschaftsvertreter müssen sich einigen
(10:1)

10. Wann beginnt das Spiel?

- a) Wenn der Ball die Hand des Werfers verlassen hat
- b) Wenn der Zeitnehmer die Stoppuhr startet oder die öffentliche Zeitmessanlage zu laufen beginnt
- c) **Mit dem Anpiff des Anwurfs durch den Feldschiedsrichter.**
(2:3)

19. Mannschaft B erscheint mit 5 Feldspielern, aber ohne etatmäßigen Torwart. Mannschaft B bestimmt Feldspieler B5 als Torwart. *Konsequenzen für B5?*

- a) **B5 ist nach einer ordnungsgemäßen Auswechslung jederzeit als Feldspieler einsetzbar.**
- b) B5 darf nicht mehr als Feldspieler eingesetzt werden.
- c) B5 darf als Feldspieler eingesetzt werden, wenn der Betreuer der Mannschaft A einverstanden ist.
(4:1)

23. Bei Spielbeginn sind nur 6 Spieler von Mannschaft A anwesend. Unmittelbar nach dem Anpfiff treffen die fehlenden Spieler ein. Nach dem Umkleiden läuft A7 über die Auswechsellinie einfach auf die Spielfläche. Im Spielprotokoll ist er nicht eingetragen. *Richtige Entscheidung?*

- a) Disqualifikation von A7.
 - b) A7 wird im Spielprotokoll nachgetragen
 - c) Progressive Bestrafung des Mannschaftsverantwortlichen von A
- (4:3, 16:1b)

14. A wirft, Torwart B hält. In diesem Augenblick ertönt das automatische Schlussignal. Die Schiedsrichter machen den Zeitnehmer darauf aufmerksam, dass noch 30 Sekunden der 2. Halbzeit zu spielen sind. Alle Spieler sind auf der Spielfläche geblieben. *Wie wird das Spiel wieder aufgenommen?*

- a) Freiwurf für B
 - b) Abwurf
 - c) Freiwurf für A
- (2:7, 12:1, 15:5b)

7. Kurz vor dem Schlusspfiff wird B2 an der Torraumlinie angespielt, setzt zum Torwurf an und wird dabei regelwidrig behindert. Bevor der Ball die Hand von B2 verlassen hat, ertönt das Schlussignal. *Richtige Entscheidung?*

- a) Freiwurf für B
 - b) 7-Meter-Wurf für B
 - c) Spiel ist beendet; Vermerk im Spielprotokoll.
- (2:4, 14:1a)

13. Nach dem automatischen Schlussignal für die 1. Halbzeit stellt der Schiedsrichter fest, dass diese 1 Minute zu früh beendet wurde. *Richtige Entscheidung?*

- a) Die 2. Halbzeit um eine Minute verlängern
 - b) Nach der Halbzeitpause zuerst eine Minute in denselben Spielfeldhälften wie in der 1. Halbzeit spielen lassen, dann nach Seitenwechsel normaler Beginn der 2. Halbzeit.
 - c) Die Spieler auf dem Spielfeld halten und die verbleibende Spielzeit von 1 Minute noch spielen lassen.
- (2:7)

170. Nach dem Spiel schreit ein Spieler den Schiedsrichter an: "Du hast uns den Sieg gestohlen, Du Idiot!" *Richtige Entscheidung?*

- a) Verwarnung
 - b) Disqualifikation
 - c) Schriftlicher Bericht
- (16:11c)

Time-Out + Team-Time-Out

298. Wann muss eine Spielzeitunterbrechung erfolgen?

- a) Vor einer Hinausstellung eines Offiziellen
 - b) Vor erforderlicher Rücksprache mit dem Partner
 - c) Nach grob unsportlichem Verhalten
- (2:8)

228. Welche der folgenden Aussagen bezüglich des Team-Time-outs ist/sind richtig?

- a) Wird bei Ballbesitz des Gegners ein Team-Time-out angemeldet, gibt der Zeitnehmer die grüne Karte gleich zurück
 - b) Regelwidrigkeiten während eines Team-Time-outs haben die gleichen Folgen wie während der Spielzeit
 - c) Nach einem Team-Time-out wird das Spiel immer mit einem Wurf für die beantragende Mannschaft aufgenommen
- (2:10, Erläuterung 3)

242. B8 wurde schon mit einer Verwarnung belegt. Während eines Team-Time-outs äußert er sich von der Auswechselbank aus unsportlich gegenüber den Schiedsrichtern. *Richtige Entscheidung?*

- a) Disqualifikation von B8
 - b) Hinausstellung von B8
 - c) Verwarnung von B8
- (2:8, 8:7a, 16:3d)

251. Mannschaft A ist in Ballbesitz; ein Mannschaftsoffizieller von B meldet beim Zeitnehmer Team-Time-out an, indem er die grüne Karte auf den Zeitnehmertisch legt. *Richtige Entscheidung?*

- a) Der Zeitnehmer pfeift, sobald B in Ballbesitz gelangt
 - b) Der Zeitnehmer gibt die grüne Karte zurück
 - c) Nur der Mannschaftsverantwortliche darf Team-Time-out anmelden
- (2:10, Erläuterung 3)

313. Mannschaft A ist in Ballbesitz und beantragt Team-Time-out. Aufgrund großen Lärms hören die Schiedsrichter den Pfiff des Zeitnehmers nicht. Erst nach 10 Sekunden – Mannschaft B ist bereits in Ballbesitz – hören sie den Pfiff. *Richtige Entscheidung?*

- a) Das Team-Time-out wird gegeben
- b) Das Team-Time-out wird nicht gewährt
- c) Spielfortsetzung: Freiwurf für A
(2:8, Erläuterung 3, 2:9 Kommentar)

224. In welcher/welchen dieser Situationen ist verbindlich Time-out zu geben?

- a) Hinausstellung
- b) Wechselfehler
- c) Verwarnung
(2:8a, 4:5)

3 Abwurf, Torwart, Torraum

Abwurf

268. In welchem/welchen der nachfolgenden Fälle ist auf Abwurf zu entscheiden?

- a) Wenn ein Spieler der angreifenden Mannschaft mit Ball den gegnerischen Torraum berührt
- b) Wenn ein Spieler der angreifenden Mannschaft ohne Ball den gegnerischen Torraum betritt und dadurch einen Vorteil erlangt
- c) Wenn ein Spieler mit Ball den eigenen Torraum betritt
(6:2a, 12:1)

211. Welche Aussagen bezüglich des Abwurfs sind richtig?

- a) Beim Abwurf müssen die Gegenspieler den 3-Meter-Abstand einhalten
- b) Der Abwurf ist ausgeführt, wenn der Ball die Hand des Torwarts verlassen und die Torraumlinie passiert hat.
- c) Beim Abwurf dürfen sich die Gegenspieler direkt an der Torraumlinie aufstellen
(12:2)

276. Welche dieser Aussagen zum Abwurf sind richtig?

- a) Den Spielern der anderen Mannschaft ist es erlaubt, den Ball zu berühren, bevor dieser die Torraumlinie überquert
- b) Der Torwart kann beim Abwurf kein Eigentor verursachen
- c) Der Torwart kann bei Ausführung des Abwurfs kein Tor erzielen
(9:1, 12:2, 15:2)

54. Torwart B kann einen Torwurf abfangen und den Gegenstoß einleiten. Dabei überschreitet er mit dem linken Fuß die Torraumlinie. *Richtige Entscheidung?*

- a) Weiterspielen lassen
- b) Freiwurf für A
- c) Abwurf mit Anpfiff wiederholen lassen
(1:3, 5:6, 12:1, 12:2, 15.5b)

53. Beim Stand von 20:19 für A 20 Sekunden vor Spielende lässt sich Torwart A16 beim Abwurf sehr viel Zeit, indem er mit dem Ball im Torraum prellend hin und her geht. Was ist richtig?

- a) Anpfiff zum Abwurf
- b) Hinausstellung von A16
- c) Warnzeichen „Passives Spiel“ anzeigen
(5:2, 12:2, 15:5b)

49. Torwart A13 holt beim Abwurf mit dem Ball über die Torlinie aus. *Richtige Entscheidung?*

- a) Weiterspielen lassen
- b) Abwurf mit Anpfiff
- c) Tor für B
(12:2, 15:2)

225. Der Torwart wehrt den Ball knapp vor der Torlinie ab. Beim anschließenden Versuch, einen Mitspieler anzuspielen, rutscht ihm der Ball aus der Hand ins eigene Tor. *Richtige Entscheidung?*

- a) Tor
- b) Freiwurf für die gegnerische Mannschaft
- c) Abwurf
(6:4, 12:1, 12:2, 15:2)

Torwart

64. Torwart A steht mit dem Ball in der Hand abwurfbereit im Torraum. B6 spielt ihm mit der offenen Hand den Ball weg. Richtige Entscheidung?

- a) Freiwurf für A
 - b) Abwurf mit Anpfiff
 - c) Progressive Bestrafung von B6
- (12:1, 12:2, 15:5, 15:9, 16:1a)

83. Torwart A wehrt ab und wirft sich nach dem rollenden Ball. B7 steht unbedrängt bereit, den Ball aufzunehmen. Torwart A schlägt den Ball im letzten Moment mit der Hand über die eigene Torauslinie. Richtige Entscheidung?

- a) Freiwurf für B
 - b) Einwurf für B
 - c) Abwurf für A
- (12:1)

91. A6 läuft einen Gegenstoß, Torwart B12 verlässt seinen Torraum, gelangt in Ballbesitz, verursacht aber einen Zusammenprall mit A6. Möglicherweise hätte aber ein Abwehrspieler Spieler A6 noch regelkonform stoppen können Richtige Entscheidung?

- a) Hinausstellung von B12
 - b) Disqualifikation von B12 ohne Bericht
 - c) 7-Meter-Wurf für A
- (8:5 Kommentar, 16:6a, 14:1a, Erläuterung 6b)

103. Torwart B hat einen Wurf gehalten und will sofort einen Gegenstoß einleiten. Dabei entgleitet ihm der Ball und rollt ins Tor. Richtige Entscheidung?

- a) Tor
 - b) Abwurf wiederholen lassen
 - c) Freiwurf für A
- (12:1, 12:2, 15:2)

104. Torwart A hält den Ball, der die Torlinie zu drei Vierteln passiert hat, 4 Sekunden auf der Torlinie fest. Richtige Entscheidung?

- a) Tor
 - b) Freiwurf B
 - c) Abwurf für A
- (9:1, 6:4, 12:1)

52. Nach Ablauf seiner Hinausstellungszeit will Torwart B seine Mannschaft, die sich gerade in der Abwehr befindet, ergänzen. Er betritt dazu die Spielfläche und übernimmt als 6. Feldspieler von B im Torwarttrikot die Außenposition. Richtige Entscheidung?

- a) Weiterspielen lassen
 - b) Freiwurf für A
 - c) Hinausstellung von Torwart B
- (4:1,4:5,13:1,16:3a)

58. Torwart B wehrt einen Wurf ab. Er bemüht sich, den in Richtung Spielfeld rollenden Ball kurz vor dem an der Torraumlinie stehenden A15 zu erreichen, und schiebt ihn mit dem Fuß über die Torauslinie. Richtige Entscheidung?

- a) 7-Meter-Wurf für A
 - b) Freiwurf für A
 - c) Weiterspielen lassen
- (5:10, 13:1a)

55. Torwart A steht außerhalb seines Torraums im Spielfeld. Bei einem Zuspiel durch einen Mitspieler setzt er beim Zurückgehen einen Fuß in den eigenen Torraum, während der andere Fuß noch auf dem Spielfeld steht. Richtige Entscheidung?

- a) 7-Meter-Wurf für B
 - b) Weiterspielen lassen
 - c) Freiwurf für B
- (1:3, 5:3, 5:9, 6:2b, 13:1a)

53. 20 Sekunden vor Spielende, beim Stand von 20:19 für Mannschaft A, lässt sich Torwart A16 beim Abwurf sehr viel Zeit, indem er mit dem Ball im Torraum prellend hin und her geht. Was ist richtig?

- a) Time-out
- b) Anpfiff zum Abwurf**
- c) Vorwarnzeichen „Passives Spiel“ anzeigen
(5:2, 12:2, 15:5b)

56. Torwart A1 wehrt ab und wirft sich nach dem Ball, der sich in Richtung Spielfeld bewegt. Er erreicht ihn, rutscht aber über die Torraumlinie hinaus und spielt erst im Spielfeld einem Mitspieler den Ball zu. Richtige Entscheidung?

- a) Freiwurf für B
- b) Weiterspielen lassen
- c) Abwurf für A mit Anpfiff**
(5:6)

59. Torwart A bekommt den Ball nicht unter Kontrolle. Dieser bewegt sich im Torraum in Richtung Seitenlinie. Der Torwart befördert ihn mit dem Fuß über die Torauslinie. Richtige Entscheidung ?

- a) Abwurf für A
- b) Freiwurf für B**
- c) Einwurf für B
(5:10, 13:1a)

258. Torwart B1 hat seinen Torraum verlassen. Er springt im Spielfeld ab und fängt den von einem Mitspieler gespielten Ball in der Luft, danach landet er beidbeinig im eigenen Torraum. Richtige Entscheidung?

- a) Weiterspielen lassen
- b) Abwurf für B
- c) Freiwurf für A**
(5:9, 13:1a)

290. Der Ball liegt direkt außerhalb des Torraums von A. Torwart A1 steht innerhalb des Torraums und nimmt den Ball auf, um zu verhindern, dass ein gegnerischer Spieler ihn erhält. Richtige Entscheidung?

- a) Freiwurf für B**
- b) 7-Meter-Wurf für B
- c) Nicht eingreifen, da keine Regelwidrigkeit
(5:7, 5:8)

Torraum

57. Der Ball rollt im Torraum von Mannschaft A. B8 nimmt ihn auf und erzielt ein Tor. Richtige Entscheidung?

- a) Freiwurf für A
- b) Abwurf für A**
- c) Tor
(6:5, 12:1)

63. A3 steht mit beiden Füßen im Spielfeld und fängt einen von seinem Torwart abgeprallten Ball. Da er von B10 korrekt bedrängt wird, prellt er den Ball mehrmals im eigenen Torraum. Richtige Entscheidung?

- a) Weiterspielen lassen**
- b) 7-Meter-Wurf für B
- c) Freiwurf für B
(6:5)

65. A7 befindet sich zwar außerhalb des Torraums von B, fängt den Ball jedoch deutlich über dem Torraum und wirft ihn ins Tor. Richtige Entscheidung?

- a) Tor für A**
- b) Freiwurf für B
- c) Abwurf für B
(6:5)

101. Nach einem Wurf auf das Tor von B prallt der Ball vom Torpfosten ab, trifft den Fuß des im Spielfeld stehenden B3 und springt von dort ins Tor. Richtige Entscheidung?

- a) Freiwurf für A
- b) Tor**
- c) Abwurf für B
(9:1, 7:8, 13:2)

179. Gegenstoß durch A7: er trifft Torwart B mit dem Ball so am Kopf, dass der sichtbar k.o. geht. Der abprallende Ball gelangt zu A9, der mitgelaufen war und regelgerecht ins leere Tor wirft. *Richtige Entscheidung, sofern der Schiedsrichter pfeift, wenn der Ball über dem Torraum (also noch nicht im Tor) ist ?*

- a) Tor für A
 - b) Freiwurf für A mit Anpfiff
 - c) Time out
- (13,4b, Erläuterung 2)

200. Der von Torwart B abgeprallte Ball wird von Angriffsspieler A an der Torraumlinie erwartet. Um es nicht zu einer klaren Torgelegenheit kommen zu lassen, betritt Abwehrspieler B4 seinen Torraum und verhindert so die Ballannahme durch A. *Richtige Entscheidung:*

- a) Freiwurf für A
 - b) 7-Meter-Wurf für A
 - c) Disqualifikation von B4
- (6:2c, 14:1a, Erläuterung 6.a)

284. Mannschaft A im Angriff. B4 steht an seiner Torraumlinie. Der Ball ist frei in der Luft, B4 erreicht ihn und lenkt ihn in seinen Torraum. Er wird vom Torwart berührt und überquert die Torauslinie. *Richtige Entscheidung?*

- a) Freiwurf für A
 - b) 7-Meter-Wurf für A
 - c) Abwurf für B
- (6:7b)

105. A3 betritt seinen Torraum und versucht, einen Wurf mit dem Fuß abzuwehren. Der Ball prallt von seinem Fuß ins Tor. *Richtige Entscheidung?*

- a) Freiwurf für B
 - b) Tor
 - c) Abwurf für A
- (9:1, 14:2)

4 SR, ZN, Sekretär, Offizielle, Nichtbeteiligte

175. Wer entscheidet in Zweifelsfällen über die Richtigkeit der Zeitmessung?

- a) Zeitnehmer und Sekretär
 - b) Die Schiedsrichter gemeinsam
 - c) Der Zeitnehmer
- (17:9)

137. Die Schiedsrichter sind gegensätzlicher Auffassung, in welche Richtung ein Einwurf auszuführen ist. *Was ist richtig ?*

- a) Der Feldschiedsrichter entscheidet
 - b) Die Schiedsrichter einigen sich nach kurzer Rücksprache
 - c) Time-out
- (2:8d, 17:7)

173. Ein Spieler begeht eine Regelwidrigkeit. Der Feldschiedsrichter entscheidet auf Disqualifikation und Freiwurf, der Torschiedsrichter auf Hinausstellung und 7-Meter-Wurf. Der Spieler ist zu bestrafen und das Spiel fortzusetzen mit:

- a) Disqualifikation
 - b) Freiwurf
 - c) 7-Meter-Wurf
- (17:6)

25. Die Schiedsrichter haben auf Freiwurf für A an der Freiwurflinie von B entschieden. Jetzt pfeift der Zeitnehmer und hält die Uhr an. Die Schiedsrichter erkundigen sich nach dem Grund des Pfiffs. Der Zeitnehmer teilt mit, dass A9 einen Wechselfehler begangen hat. *Entscheidung?*

- a) Freiwurf für A an der Freiwurflinie von B
 - b) Freiwurf für B am Auswechselraum von A
 - c) Hinausstellung von A9
- (16:3a, 4:5, 13:3, Erläuterung 7)

26. B14 wechselt bei einer Spielunterbrechung korrekt ein. Trotzdem kommt vom Zeitnehmertisch ein Pfiff, denn B14 ist nicht mit dieser Nummer im Spielprotokoll eingetragen. Die Kontrolle des Spielprotokolls zeigt, dass die Spielerin dort die Nummer 18 hat. Richtige Entscheidung?

- a) Progressive Bestrafung des Mannschaftsverantwortlichen von B
 - b) Korrektur der Nummer im Spielprotokoll
 - c) Das Spiel wird mit dem der Spielsituation entsprechenden Wurf fortgesetzt., schriftlicher Bericht
- (4:3, 13:3, 13:4)

128. A5 hat eine klare Torgelegenheit. Mannschaft B begeht einen Wechselfehler. Der Zeitnehmer pfeift deshalb ab, als A5 gerade zum Torwurf ansetzt. Richtige Entscheidung?

- a) Hinausstellung des eintretenden Spielers
 - b) Freiwurf für A
 - c) 7-Meter-Wurf für A
- (4:5, 14:1a, 16:3a; Erläuterung 7)

196. Mannschaft A ist an der 9-Meter-Linie von B in Ballbesitz. Der Zeitnehmer unterbricht das Spiel und berichtet den Schiedsrichtern, dass der Trainer von A ihn beleidigt hat. Richtige Entscheidung?

- a) Schriftlicher Bericht
 - b) Disqualifikation des Trainers von A, schriftlicher Bericht
 - c) Spielfortsetzung mit dem der Spielsituation entsprechenden Wurf durch A
- (13:4a, Erläuterung 7.B.a)

127. Mannschaft A hat einen Gegenstoß eingeleitet. A5 will A7 anspielen, weil dieser sich ganz allein an der gegnerischen Torraumlinie befindet. Ein Offizieller von B läuft auf das Spielfeld und fängt den Pass ab. Richtige Entscheidung?

- a) Freiwurf für A
 - b) 7-Meter-Wurf für A
 - c) Disqualifikation des Offiziellen von B, schriftlicher Bericht
- (14:1a, 8:10b, 16:6b)

142. Wie viele Verwarnungen sollten gegen Offizielle einer Mannschaft im selben Spiel höchstens ausgesprochen werden?

- a) 1
 - b) 2
 - c) 3
- (16:1 Kommentar)

306. Mannschaft A ist an der Freiwurflinie von B in Ballbesitz. Der Trainer von B reklamiert so stark gegen eine Schiedsrichterentscheidung, dass es zu einer Spielunterbrechung kommt. Wie und wo geht das Spiel weiter?

- a) Progressive Bestrafung von Trainer B
 - b) Freiwurf für A am Auswechselraum von B
 - c) Freiwurf für A an der Freiwurflinie von B
- (13:6, 8:7, Auswechselraum-Reglement 5+6)

36. Ein Offizieller von A protestiert auf dem Weg in die Kabine (während der Halbzeitpause) bei den Schiedsrichtern. In der 1. Halbzeit wurde bereits der Trainer von A verwarnt. Richtige Entscheidung?

- a) Hinausstellung des Offiziellen von A
 - b) Mannschaft A beginnt die 2. Halbzeit mit einem Spieler weniger
 - c) Schriftlicher Bericht
- (8:7a,16:3e, 16:10)

261. A3 ist gerade mit einem Gegenstoß unterwegs auf das Tor von B. Während seines Sprungwurfs pfeift ein Zuschauer mit einer Schiedsrichter-Pfeife und irritiert A3 dadurch so, dass dieser seinen Gegenstoß abbricht: Er stoppt mit Ball im Torraum. Richtige Entscheidung?

- a) 7-Meter-Wurf für A
 - b) Abwurf für B mit Anpfiff
 - c) Time-out, Rücksprache mit Zeitnehmer
- (14:1c)

108. Ein im Spielprotokoll nicht eingetragener Funktionär der Heimmannschaft A fängt 2 Sekunden vor Spielschluss beim Stand von 25:25 den auf das leere Tor zufliegenden Ball ab und verhindert so einen Torerfolg von B. Unmittelbar danach ertönt das automatische Schlusssignal. Was ist richtig?

- a) 7-Meter-Wurf gegen A
 - b) Endstand 25:26
 - c) Schriftlicher Bericht
- (9:1 Kommentar)

20. Der Vereinspräsident von Heimmannschaft A setzt sich nach Spielbeginn neben die beiden Betreuer, den Masseur und den Trainer auf die Auswechselbank. Welche Konsequenzen muss das haben?

- a) Der Vereinspräsident muss die Auswechselbank verlassen.
 - b) Personen, die nicht im Spielprotokoll vermerkt sind, müssen die Auswechselbank verlassen.
 - c) Der Mannschaftenverantwortliche erhält eine progressive Strafe.
- (4:2)

33. Wegen Verletzung eines Spielers von A pfeift der Feldschiedsrichter Time-out und erlaubt dem Arzt von A, die Spielfläche zu betreten. Der Trainer von B betritt das Spielfeld ebenfalls, um seinem Torwart Ratschläge zu geben. Richtige Entscheidung?

- a) Keine Entscheidung, da das Signal allen Spielern und Offiziellen beider Mannschaften das Betreten der Spielfläche erlaubt
 - b) Der Mannschaftenverantwortliche von B wird verwarnt.
 - c) Progressive Bestrafung des Trainers von B.
- (4:2, 4:11)

184. Der Mannschaftenverantwortliche von A beleidigt den Sekretär, ohne dass die Schiedsrichter dies wahrnehmen. Bei der nächsten Unterbrechung meldet der Sekretär das Vergehen. Richtige Entscheidung?

- a) Disqualifikation des Mannschaftenverantwortlichen
 - b) Schriftlicher Bericht
 - c) Keine persönliche Strafe möglich
- (18:1, Erläuterung 7.B.a)

238. In welchem/welchen der folgenden Fälle ist der Mannschaftenverantwortliche persönlich zu bestrafen?

- a) Wenn sich ab Spielbeginn im Auswechselraum Personen aufhalten, die nicht im Spielprotokoll eingetragen sind
 - b) Wenn ein zusätzlicher Spieler die Spielfläche betritt
 - c) Wenn ein nicht teilnahmeberechtigter Spieler seiner Mannschaft die Spielfläche betritt
- (4:2, 4:3)

5 Schritte, Spielen des Balles

Schritte

70. A4 steht, fängt den Ball, springt und landet auf dem rechten Fuß, springt auf den linken Fuß und wirft. Wie viele Schritte hat er ausgeführt?

- a) 1
 - b) 2
 - c) 3
- (7:3a)

71. Ein Spieler springt und fängt den Ball. Beim Landen berührt er den Boden mit beiden Füßen gleichzeitig. Danach hebt er den rechten Fuß, macht einen seitlichen Schritt und zieht den linken Fuß nach. Wie viele Schritte machte er?

- a) 1
 - b) 0
 - c) 2
- (7:3d)

72. Ein Spieler fängt den Ball in der Luft, landet auf dem rechten Fuß und springt mit diesem ab. Er setzt den linken und dann den rechten Fuß auf und wirft. Wie viele Schritte machte er?

- a) 3
 - b) 2
 - c) 1
- (7:3)

90. A3 umspielt mit dem Ball B4 an der Freiwurflinie. Nach dem dritten Schritt will er werfen, wird jedoch von B4 gestoßen. Unmittelbar nach dem 4. Schritt erzielt er ein schönes Tor. Ein anderer Spieler von B hätte nicht eingreifen können. Richtige Entscheidung?

- a) Vorteil und damit Tor
 - b) Progressive Bestrafung von B4
 - c) 7-Meter-Wurf für A
- (8:3c, 16:1a, 14:1a)

Spiele des Balls

74. A5 muss beim Versuch, den Ball zu fangen, mehrfach nachfassen, ehe er ihn unter Kontrolle hat. Anschließend macht er drei Schritte, tippt einmal und wirft den Ball nach weiteren drei Schritten ins Tor. Richtige Entscheidung?

- a) Freiwurf für B
- b) Tor**
- c) Abwurf für B
(7:7, 7:3, 7:4)

79. A3 läuft zwischen zwei Gegenspieler und stößt den Ball vorwärts in die eigene Laufrichtung. Bevor der Ball den Boden berührt, fängt er ihn und hat jetzt freie Bahn. Nach einmaligem Tippen wirft er den Ball ins Tor. Richtige Entscheidung?

- a) Tor
- b) Freiwurf für B**
- c) Abwurf für B
(7:7, 13:1a)

80. A7 will nach einem Tippen A5 anspielen, der aber gedeckt wird. A7 ist so irritiert, dass ihm der Ball entgleitet. Er fängt ihn jedoch wieder auf, bevor er den Boden berührt. Richtige Entscheidung?

- a) Weiterspielen lassen
- b) Freiwurf für B**
- c) Freiwurf für A
(7:7, 13:1a)

81. A7 steht in der Abwehrmitte. B3 versucht, einen Bodenpass anzubringen. A7 versucht zum wiederholten Male, den Wurf gezielt mit einem Bein abzuwehren. Der Ball trifft seinen Unterschenkel und springt von dort ins Tor von A. Richtige Entscheidung ?

- a) Freiwurf für B
- b) Tor**
- c) Progressive Bestrafung von A7**
(7:8, 9:1, 13:2, 16:1b)

183. A5 prellt den Ball an der Seitenlinie entlang. B2 versperrt ihm korrekt den Weg. Um an B2 vorbeizukommen, überschreitet A5 während des Prellens die Seitenlinie. Richtige Entscheidung?

- a) Einwurf für B
- b) Freiwurf für B**
- c) Weiterspielen lassen
(7:10, 13:1a, 8:1c)

209. Der Ball rollt nach einem ungenauen Pass von A3 zu A9 in der Nähe der Auswechselbank von A in Richtung Seitenlinie. B10 steht einen Meter vom Ball entfernt kurz vor der Ballaufnahme, da hechtet sich A9 nach dem Ball und faustet ihn in Richtung Spielfeldmitte zurück zu A3. Danach rutscht A9 durch seinen Schwung über die Seitenlinie hinaus. Was ist zu entscheiden?

- a) Weiterspielen lassen**
- b) Freiwurf für B
- c) Einwurf für B
(7:1)

254. A9 versucht, einen Hüftwurf mit dem Unterschenkel abzuwehren, der Ball geht aber ins Tor. Es war der 2.Versuch, einen Wurf mit dem Fuß abzuwehren. Richtige Entscheidung?

- a) Tor für B**
- b) Freiwurf für B
- c) Progressive Strafe gegen A9**
(9:1, 8:7e, 16:1b)

304. A10 versucht ein Kreisenspiel zu A8. Der vor diesem stehende Abwehrspieler B10 wird von dem Ball am Fuß getroffen. Richtige Entscheidung?

- a) Freiwurf für A
- b) Weiterspielen lassen**
- c) Entscheidend ist, wer in Ballbesitz kommt
(7:8)

35. Spieler A3 gelingt es, den in Richtung Seitenauslinie fliegenden Ball noch vor der Seitenlinie mit einer Hand A7 zuzuspielen. Er gerät bei dieser Aktion jedoch mit einem Fuß außerhalb des Spielfelds. A7 erzielt ein Tor. *Richtige Entscheidung?*

- a) Einwurf für Mannschaft B
 - b) Freiwurf für Mannschaft B
 - c) **Tor**
- (11:1)

88. Bei einem Angriff von A sperrt Kreisspieler A7 ohne Ball Gegenspieler B4 mit seinem Rumpf. *Richtige Entscheidung?*

- a) Freiwurf für B
 - b) Progressive Bestrafung von A7
 - c) **Weiterspielen lassen**
- (8:1b)

6 Betreten der Spielfläche und Wechselfehler

275. Die Schiedsrichter geben das Zeichen zum Betreten der Spielfläche, da sich ein Spieler von A verletzt hat. *Wer darf die Spielfläche betreten?*

- a) Je zwei Offizielle beider Mannschaften
 - b) **Zwei Personen (Offizielle oder Spieler) von A**
 - c) Zwei Personen (Offizielle oder Spieler) von beiden Mannschaften
- (4:11)

31. Während einer Spielzeitunterbrechung wegen einer Verletzung eines Spielers läuft ein zusätzlicher Spieler von A auf das Spielfeld, ohne dass einer der Schiedsrichter dies erlaubt hätte. *Richtige Entscheidung?*

- a) Verwarnung des Spielers
 - b) Disqualifikation des Spielers
 - c) **Hinausstellung des Spielers und Reduzierung seiner Mannschaft für 2 Minuten**
- (16:3a, 4:4, 4:6)

39. Nachdem die Schiedsrichter auf 7-Meter-Wurf für Mannschaft A entschieden haben, begeht A27, welcher als Werfer vorgesehen war, einen Wechselfehler. *Richtige Entscheidung?*

- a) Freiwurf für B
 - b) **7-Meter-Wurf für A**
 - c) **Hinausstellung von Spieler A27**
- (4:5, 13:3, 16:3a)

37. A4 verlässt die Spielfläche außerhalb seiner Auswechsellinie. Als er die Seitenlinie überschritten hat, aber noch nicht in seinem Auswechselraum angekommen ist, betritt A11 für ihn die Spielfläche über die Auswechsellinie. *Entscheidung nach Pfiff des Zeitnehmers?*

- a) **Freiwurf gegen A an der Stelle, an der A4 die Spielfläche verlassen hat**
 - b) **Hinausstellung von A4**
 - c) Hinausstellung von A11
- (4:4, 4:5, 13:6, 16:3a)

38. B3 begeht während einer Spielunterbrechung den ersten Wechselfehler seiner Mannschaft. Vorangegangen war eine Freiwurfentscheidung für B. B3 war bis dahin weder verwarnet noch hinausgestellt worden. *Richtige Entscheidung?*

- a) **Hinausstellung von B3**
 - b) Freiwurf für Mannschaft A
 - c) **Freiwurf für Mannschaft B**
- (4:5, 13:3, 16:3a)

256. Der Ball liegt im Torraum von Mannschaft A. In diesem Moment pfeift der Zeitnehmer und erklärt, dass A5 einen Wechselfehler verursacht hat. *Richtige Entscheidungen ?*

- a) **Abwurf**
 - b) **Hinausstellung von A5**
 - c) Freiwurf für B am Auswechselraum von A
- (4:5, 6:5 2. Absatz, 16:3a)

40. Mannschaft A hat ein Tor erzielt. Vor Anpfiff des Anwurfs betritt B10 die Spielfläche, bevor B6 sie verlassen hat. *Richtige Entscheidung?*

- a) **Anwurf**
 - b) Freiwurf für A
 - c) **Hinausstellung von B10**
- (4:5, 13:3, 16:3a)

46. Bei einem Gegenstoß von A – klare Torgelegenheit – begeht B3 einen Wechselfehler. Sekretär/Zeitnehmer reagieren nicht, aber der Feldschiedsrichter hat das Vergehen bemerkt. Richtige Entscheidung?

- a) Sofortige Hinausstellung von B3 und Freiwurf für A
 - b) Sofortige Hinausstellung von B3 und 7-Meter-Wurf für A
 - c) Torchance abwarten, dann Hinausstellung von B3 und Wurf gemäß Spielsituation
- (4:5, 14:2, 16:3a)

7 Progressive Bestrafung, Mehrfachstrafen

Progressive Bestrafung

192. Eine Verwarnung ist zwingend zu geben bei:

- a) einer progressiv zu ahndenden Regelwidrigkeit im Verhalten dem Gegenspieler gegenüber
 - b) Nichtniederlegen des Balles bei einer Entscheidung gegen die eigene Mannschaft
 - c) dem Versuch eines Torwarts, einen Wechsel vorzunehmen, wenn der Werfer zum 7-Meter-Wurf bereit ist
- (8:3, 8:7c, 8:8b, 16:1b, 14:10, 16:3d)

135. B7 (mit Ball) will einen Gegenstoß einleiten, wird aber von A17 festgehalten. Der Schiedsrichter will gerade pfeifen, als er auf Vorteil erkennt, denn B8 hat den Ball noch bekommen und wirft auf das Tor. Torwart A12 hält und will einen Gegenstoß einleiten. Gegen A und B wurden bereits je 3 Verwarnungen ausgesprochen. Richtige Entscheidung?

- a) Weiterspielen lassen
 - b) Hinausstellung von A17
 - c) Abwurf
- (2:8a, 13:2, 16:3d)

92. A2 möchte einen Mitspieler in der anderen Spielfeldhälfte anspielen. Dieser wird aber von B5 fest umklammert. B5 hatte vorher schon eine Verwarnung wegen Anrennens eines Gegenspielers ohne Ball erhalten. Richtige Entscheidung?

- a) Freiwurf für A
 - b) Hinausstellung von B5
 - c) Disqualifikation von B5
- (8:4b, 13:1b, 16:3c)

182. A9 setzt zum Sprungwurf an. B5 greift ihm von hinten in den Wurfarm und zieht A9 nach hinten weg. Zwischen A9 und dem Tor stehen noch zwei weitere Abwehrspieler. Richtige Entscheidung?

- a) Freiwurf für A
 - b) 7-Meter-Wurf für A
 - c) Disqualifikation von B5 ohne Bericht
- (8:5, 16:6a, 13:1b)

50. A5 ist hinausgestellt. Als 1 Minute und 45 Sekunden seiner Hinausstellungszeit verstrichen sind, wird er von seinem Trainer auf die Spielfläche geschickt. Richtige Entscheidung?

- a) Erneute Hinausstellung von A5, jetzt für 2 Minuten und 15 Sekunden
 - b) Disqualifikation von A5 und Reduzierung seiner Mannschaft für die Reststrafzeit (15 Sekunden)
 - c) Erneute Hinausstellung von A5; zusätzliche Reduzierung von Mannschaft A für die Reststrafzeit (15 Sekunden)
- (4:6, 16:3a)

239. Torwart A1 wirft einen langen Pass auf A15, der alleine auf das gegnerische Tor zu-läuft. Torwart B12 verlässt seinen Torraum, springt ab, fängt den Ball und prallt in der Luft mit A15 zusammen. Beide Spieler fallen zu Boden und bleiben verletzt liegen. Entscheidung?

- a) Time-out, Hinausstellung für B12
 - b) Time-out, Disqualifikation von B12
 - c) 7m-Wurf für A
- (8:5 Kommentar, 14:1a, 16:6a)

145. Bei einem Gegenstoß wird B9 von A4, der schon verwarnet worden war, am Trikot festgehalten. Trotzdem kann B9 den Ball noch zu B8 spielen, der ein Tor erzielt. Der Schiedsrichter will nun A4 nachträglich bestrafen, der sitzt allerdings bereits auf der Auswechselbank. Richtige Entscheidung?

- a) Hinausstellung von A4; seine Mannschaft ist auf der Spielfläche für 2 Minuten zu reduzieren
 - b) A4 darf in den nächsten 2 Minuten nicht mehr mitspielen (seine Mannschaft bleibt aber vollständig)
 - c) Keine Bestrafung mehr möglich
- (8:3, 16:3b)

Mehrfachstrafen

288. In welchen der folgenden Fälle muss eine Mannschaft auf dem Spielfeld für 4 Minuten reduziert werden?

- a) Ein Spieler hat bereits eine Hinausstellung erhalten, beim Verlassen der Spielfläche beleidigt er einen Schiedsrichter und wird disqualifiziert.
 - b) Ein Spieler hat wegen unsportlichen Verhaltens eine Hinausstellung erhalten, nach dem Überschreiten der Seitenlinie kommt er zurück auf die Spielfläche, protestiert und erhält eine zusätzliche Hinausstellung.
 - c) Ein Spieler hat bereits eine Disqualifikation wegen groben Vergehens erhalten, nach dem Verlassen der Spielfläche und Wiederanpfeiff des Spiels beleidigt er die Schiedsrichter aus dem Zuschauerbereich.
- (16:9)

48. 30 Sekunden vor Ablauf seiner Hinausstellungszeit betritt A3 die Spielfläche, jedoch ohne in das Spiel einzugreifen. Mannschaft A ist in Ballbesitz. Richtige Entscheidung?

- a) Freiwurf für B
 - b) Hinausstellung von A3 und Reduzierung von Team A auf der Spielfläche um einen zusätzlichen Spieler für 30 Sekunden
 - c) Disqualifikation von A3 und Reduzierung von Team A auf der Spielfläche um einen zusätzlichen Spieler für 30 Sekunden
- (4:6, 13:1a, 16:3a)

98. Ein Mannschaftsoffizieller reklamiert und wird hinausgestellt. Vor Wiederanpfeiff protestiert er weiter und wird disqualifiziert. Richtige Entscheidung?

- a) Zwei Spieler seines Teams müssen die Spielfläche für je 2 Minuten verlassen.
 - b) Ein Spieler seines Teams muss die Spielfläche für 4 Minuten verlassen.
 - c) Seine Mannschaft wird für 2 Minuten um nur einen Spieler reduziert.
- (16:9)

227. B8 ist wegen eines Wechselfehlers hinausgestellt worden; zwei Sekunden nach dem Wiederanpfeiff äußert er sich auf der Bank in unsportlicher Weise gegenüber den Schiedsrichtern. Richtige Entscheidung?

- a) Erneute Hinausstellung von B8
 - b) Mannschaft B spielt für 1 Minute und 58 Sekunden mit 4/1 Spielern
 - c) Mannschaft B spielt für 2 Minuten mit 4/1 Spielern
- (2:8a, 8:7a, 16:3d)

8 Passives Spiel

292. Welche der folgenden Aussagen bezüglich passiven Spiels sind korrekt?

- a) Einer Mannschaft sollten von der Aufbauphase bis zur Abschlussphase nicht mehr als 5 Sekunden zugestanden werden
 - b) Die Schiedsrichter müssen beobachten, ob die Mannschaft das Tempo steigert und während der Aufbauphase versucht, Raum zu gewinnen
 - c) Einer Mannschaft, die einen Gegenstoß versucht hat, muss ein Spielerwechsel erlaubt sein, wenn sie vom Gegenstoß zu einer normalen Aufbauphase übergeht
- (7:11, Erläuterung 4)

235. Durch welche Aktionen wird das Warnzeichen für passives Spiel aufgehoben?

- a) bei neuerlichem Ballbesitz nach einem Wurf gegen Pfosten/Latte
 - b) Team-Time-out
 - c) Druckvolle Aktion vor der nächsten passiven Phase
- (Erläuterung 4.C)

272. Mannschaft A lässt sich sehr viel Zeit mit der Ausführung eines Anwurfs. Die Mannschaft war wegen derselben taktischen Verzögerung bereits ermahnt worden. Richtige Entscheidung?

- a) Weiterspielen lassen
 - b) Time out, Anwurf anpfeifen, sofort Handzeichen Nr. 17
 - c) Anwurf anpfeifen, sofort Handzeichen Nr. 17
- (7:11, 7:12, Erläuterung 4.B.1)

234. Die Spieler von B haben in Unterzahl ihre Angriffspositionen eingenommen und die Aufbauphase begonnen. Jetzt lassen sich B6 und B8 auswechseln. Richtige Entscheidung?

- a) Warnzeichen „passives Spiel“ geben
 - b) Sofort Freiwurf für A wegen passiven Spiels
 - c) Im Wiederholungsfall Verwarnung gegen B6 oder B8
- (7:12, 7:11, Erläuterung 4.B.2)

9 Sonstiges

206. Was ist bezüglich der Spielkleidung richtig?

- a) Alle als Torwart eingesetzten Spieler einer Mannschaft müssen eine identische Trikotfarbe benutzen
- b) Die Spieler müssen auf dem Rücken und auf der Brust mindestens 20 cm hohe Nummern tragen
- c) Die Torwarte dürfen einen Kopfschutz aus weichem Material tragen
(4:7, 4:8, 4:9)

94. Was ist richtig, wenn ein Spieler auf der Spielfläche blutet?

- a) Der Spieler muss die Spielfläche sofort und unaufgefordert verlassen
- b) Der Spieler darf bis zur nächsten Unterbrechung auf der Spielfläche bleiben
- c) Wenn der Spieler die Spielfläche entgegen ausdrücklicher Anweisung der Schiedsrichter nicht verlässt, ist er wegen unsportlichen Verhaltens zu bestrafen
(4:10,8:7)

297. Wie groß sollte der Abstand zwischen Auswechselbänken und Mittellinie sein?

- a) 2 Meter
- b) 3 Meter
- c) 3,5 Meter
(Auswechselraum-Reglement 1)

15. Wie viele Farben darf der Spielball haben?

- a) 1
- b) 2
- c) Beliebig viele
(3:1)

140. Torwart B1 hält einen Ball, spielt ihn zu einem Mitspieler, geht in der Nähe des Auswechselraums an die Seitenlinie und verlässt das Spielfeld. Er holt sich sein Handtuch und eine Flasche, aus der er einen Schluck nimmt. Ein anderer Torwart von Mannschaft B geht nicht auf das Spielfeld. Richtige Entscheidung?

- a) Weiterspielen lassen, da dies gestattet ist
- b) Hinausstellung von B1 wegen Wechselfehlers
- c) Freiwurf für A in Höhe des Auswechselraums von B
(4:4 Kommentar)

177. Wer hat während des Spiels das Recht, den Schiedsrichter anzusprechen?

- a) Jeder Spieler
- b) Der Mannschaftenverantwortliche
- c) Spielführer
(4:2, 17:11)

287. Bei einem Zusammenprall von zwei Spielern pfeifen beide Schiedsrichter. Der Feldschiedsrichter entscheidet auf Stürmerfoul, der Torschiedsrichter auf Vergehen der Abwehr. Richtige Entscheidung?

- a) Die Entscheidung des Feldschiedsrichters ist maßgebend.
- b) Die Schiedsrichter nehmen Kontakt auf und treffen eine gemeinsame Entscheidung.
- c) Time-out ist verbindlich.
(17:7)

283. Die Schiedsrichter lassen den Reserveball ins Spiel bringen. Wann sollte der ursprüngliche Spielball wieder verwendet werden?

- a) Bei der nächsten Unterbrechung
- b) Wenn die Schiedsrichter es für erforderlich halten, dass er wieder benutzt wird
- c) Wenn eine der Mannschaften es wünscht
(3:4)

109. Bis wann darf der Schiedsrichter ein bereits anerkanntes Tor annullieren?

- a) Bis zum Anpfiff des Anwurfs
- b) Wenn das Tor nach einer Unterbrechung durch den Zeitnehmer erzielt wurde, muss er es annullieren, selbst wenn der Anwurf schon erfolgte
- c) Überhaupt nicht mehr
(2:9 Kommentar, 9:2)